

Der Countdown läuft weiter

All you can walk... in 24 hours

Noch 168 Tage bis zum Ereignis

„All you can walk in 24 hours“ bedeutet für den Wanderer, 24 Stunden am Stück zu gehen. Diese Herausforderung scheint im ersten Moment für den weniger ambitionierten Wanderer nicht realisierbar. Der interessierte Leser jedoch, der diese Spezialseiten über das Wandern schon öfter gelesen hat, wird eine 24-Stunden-Wanderung durchaus als möglich betrachten.

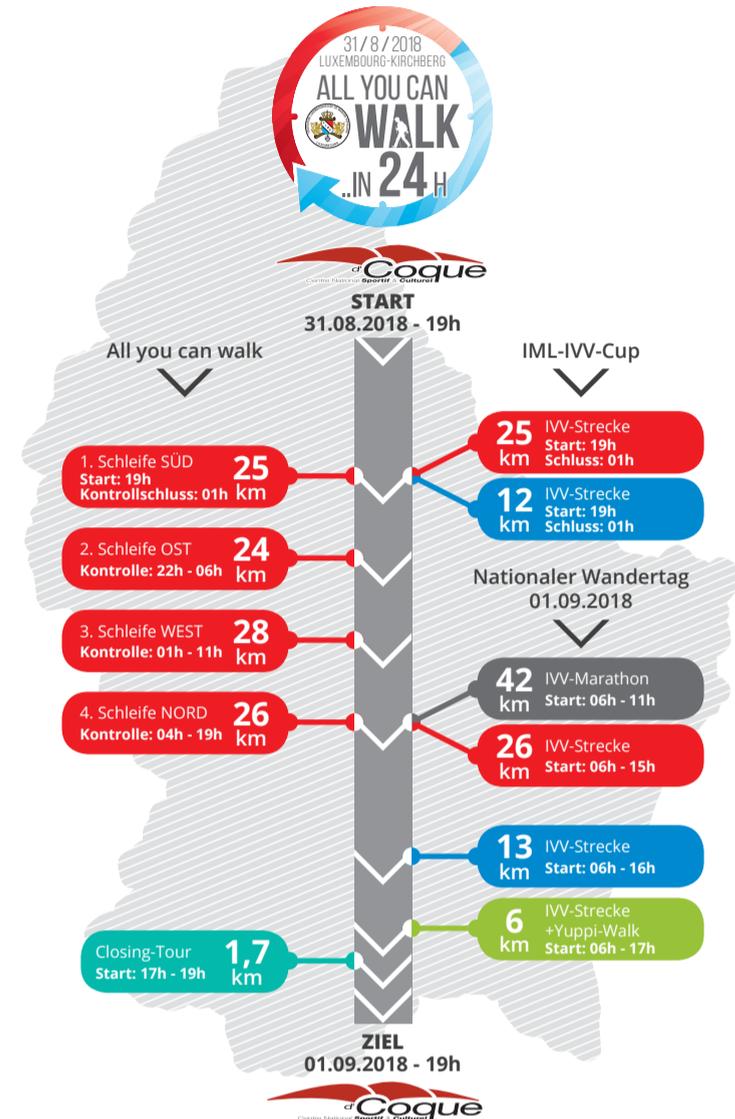
Einige Erklärungen zum 24-Stunden-Wanderevent, am 31. August 2018 um 19 Uhr, sowie zum nationalen Wandertag am 1. September 2018, ab 6 Uhr – beide Events starten in der Coque – sollen Ihnen hier mit auf den Wanderweg gegeben werden.

Am 31. August 2018 um 19 Uhr ist der gemeinsame Start zur 24-Stunden-Wanderung, der die Wanderer auf die erste Schleife, südlich der Stadt führt. Diese Strecke von 25 km führt unter anderem nach „Schläifmillen“, Alzingen und über Gasperich zurück zur Coque. Weiter geht es mit „Schleife 2“ in Richtung Osten. Über 24 km wird nach Hamm, Alzingen, Bonneweg zurück zur Coque gewandert. Mittlerweile dürfte es schon nach Mitternacht sein.

Die dritte Schleife ist mit 28 km die längste, in der Nacht zu wandernde Strecke. In Richtung Westen geht es zum „Echerfeld“ nach Bridel, von hier aus zur „Thillsmillen“ und durch „Reckenthal“ wieder zur Coque hinauf.

Bei der vierten und letzten Schleife hat man die Qual der Wahl. Hier muss der Wanderer seine Zeit berechnen, heißt es doch nach 7 km zwischen einer weiteren 26 km Strecke oder gar einer 42 km Marathonstrecke zu wählen. Der weniger ambitionierte Wanderer kann ebenfalls 13 km oder auch nur 6 km wählen, die er so oft begehen kann, wie er mag. Es sei darauf hingewiesen, dass die Nordschleife ebenfalls die Strecken des Nationalen Wandertages sind, welcher am Samstag dem 1. September 2018 ab 6 Uhr startet.

Die nördliche Strecke ist zugleich die anspruchsvollste und führt über Dommeldange zum Stafelter, weiter zum Gatter, Waldhof, Tramsschapp und zurück, oder, sollte man sich für die Marathonstrecke entscheiden, auch noch



nach Blaschette, Altlinster und Bourglinster. Im Gatter begegnen sich die 42 Km und 26 Km Wanderer wieder, um gemeinsam zum Ziel zu gelangen.

Für die 24-Stunden-Wanderer wird es ab 17 Uhr eine sogenannte „Closing-Tour“ rund um die Coque geben. Definitiver Wanderschluss ist um 19 Uhr, hier muss jeder Wanderer in der Coque im Ziel sein. Der „All you can walk in 24 hours“, kann auch im Team mit maximalen vier Wanderern erwandert werden, wobei sich die Wechselstelle eines jeden Teams in der Coque befindet. Wie schon erwähnt, läuft der dies-

jährige Nationale Wandertag, der nach den Kriterien von IVV und IML stattfindet, parallel zum 24-Stunden-Wandern ab. Dies ab Samstagmorgen, 6 Uhr, wo jeder Wanderer die vier angebotenen Strecken wählen kann. Auch hat der IVV-IML-Wanderer die Möglichkeit am Freitagabend gemeinsam mit den 24-Stunden-Wanderern um 19 Uhr, zwei Strecken von 25 oder 12 km in Angriff zu nehmen.

Das Wandern ist ein Volkssport, bei dem es nicht um Rekordzeiten geht, sondern um den gemeinsamen Spaß am Wandern. Es wird keinen Gewinner und

keinen Verlierer geben, jeder wandert nach seinem eigenen Befinden, kann Ruhepausen einlegen, an den Ständen und Kontrollen auf den Strecken etwas trinken und essen. Selbstverständlich bekommt jeder Wanderer seine persönliche Wanderleistung im IVV- oder IML-Stempelheft eingetragen.

Startpreise

Die sehr moderaten Startpreise für die individuellen 24-Stunden-Wanderer liegen bei 45 Euro und für Teams bei 60 Euro. Als Gegenleistung erhält man gratis Essen und Trinken sowie medizinische Betreuung über die gesamte Dauer. Die Wanderer des Nationalen Wandertages, bezahlen für die Marathonstrecke 15 Euro und für die restlichen Strecken über 26 km, 13 km oder 6 km, fünf Euro. Die ab 17 Uhr angebotene „Closing-Tour“ ist gratis.

Rahmenprogramm

Rundum den „All you can walk in 24 hours“ und den Nationalen Wandertag wird es ein umfangreiches Rahmenprogramm geben. Dies startet am Freitagmittag, dem 31. August 2018 ab 15 Uhr mit Musik in der Coque. Ab 18.30 Uhr wird es ein Aufwärmprogramm geben und um 19 Uhr kommt es zum gemeinsamen Start, der 24-Stunden-Wanderer, sowie der IVV-IML-Wanderer, denen, wie schon erwähnt, zwei Strecken von 25 km oder 12 km, zur Verfügung stehen. Nach dem Start wird der bekannte DJ Tampa zum Tanz auflegen, dies bis 1 Uhr in der Nacht.

Am Samstagmorgen startet der Nationale Wandertag ab 6 Uhr. Um 10 Uhr ist der gemeinsame Start zur Yuppi-Wanderung, mit Spiel und Spaß rund um die Strecke. Yuppi und Vivie werden zu Besuch sein, und es eine Kinder-Disco bis in den Nachmittag geben. Ab 17 Uhr startet eine Samba-Party sowohl in der Coque als auch auf der Closing-Tour rundum die Coque, dies bis zum Einlaufen der 24 -Stunden-Wanderer um 19 Uhr in der Halle. Den Abschluss dieses Mega-Events macht erneut DJ Tampa, der bis 21 Uhr Musik auflegen wird.

Des Weiteren wird es viel Animation, Information, Essen und Trinken in und vor der Coque geben. Für die aus-

Wanderspruch des Monats

„Das Glück ist mit Müdigkeit und Muskelkater billig erkauf.“

Lew Nikolajewitsch Tolstoi
(russischer Schriftsteller,
1828-1910)



- Sonntag, 18.3.**
Brouch: 6, 12 km
- Freitag, 23.3.**
„Team Lëtzebuerg“ in Klarenbeek (NL) 80, 110 km
- Sonntag, 25.3.**
Ettelbrück: 6, 10, 15 km
- Montag, 2.4.**
Eischen: 6, 11, 20 km
- Mittwoch, 4.4.**
Gilsdorf: 6, 11, 21 km
- Sonntag, 8.4.**
Leudelange: 5, 10, 20 km

Weitere Informationen über FLMP-Sekretariat:
Tel.: 00352 691 30 26 87, E-Mail: info@flmp.lu,
Internet: www.flmp.lu.

ländischen Gäste gibt es ein spezielles Luxemburg-Entdecker-Programm, das am Freitag, dem 31. August eine geführte Stadtbesichtigung zum Preis von 14 Euro mit IVV-Stempel anbietet. Zum Schluss wird am Sonntag, dem 2. September eine geführte IVV-Wanderung angeboten, dies ebenfalls zum Preis von 14 Euro samt IVV-Stempel.

Zu diesem einzigartigen Event können Interessenten sich schon jetzt unter www.allyoucanwalk2018.lu anmelden, sei es als aktiver Wanderer oder als Freiwilliger bei einer der vielen Posten die innerhalb der Coque noch zu besetzen bleiben.

Natürlich ist auch jeder willkommen, ohne an der Wanderung teilzunehmen, sei es auch nur um „Wanderluft“ zu schnuppern. Aber weil es heißt, dass es einem besser gehen würde, würde man mehr gehen, wird es wohl nicht beim Schnuppern bleiben ... Die FLMP freut sich auf Deinen Besuch C.



Während 24 Stunden können sich passionierte Wanderer nach Lust und Laune austoben.

(FOTO: C.)